

ZUR GEMEINDEPARTNERSCHAFT VAHRN – MILS

Im Jahr 1984 wurden über eine Initiative des Landes Tirol Gemeindepartnerschaften zwischen Tiroler und Südtiroler Gemeinden ins Leben gerufen. So entstand zwischen Mils und Vahrn, einer Nachbargemeinde von Brixen, eine eher lose Partnerschaft.

Dankenswerterweise haben verschiedene Aktivitäten der Vahrner und der Milser Vereine und Korporationen in den vergangenen Jahren die Kontakte zwischen den beiden Gemeinden und damit auch zwischen den Landesteilen vertieft und zu einem besseren Verständnis untereinander beigetragen. Neben den Theatervereinen waren es insbesondere die Schützenkompanien, die Erfahrungen

ausgetauscht und Freundschaften begründet haben.

Gerne haben wird den Vorschlag von Bürgermeister Andreas Schatzer aufgegriffen, die Partnerschaft zwischen unseren Gemeinden nunmehr auch offiziell zu beurkunden und im Rahmen des 60-jährigen Wiedergründungsjubiläums der Vahrner Kompanie und des Milser Dorffestes würdig zu feiern.

In diesem Sinne haben die Gemeinderäte von Vahrn und Mils im heurigen Frühjahr einstimmige Beschlüsse gefasst. Ich freue mich über die nunmehr gefestigte Partnerschaft zwischen Vahrn und Mils, so mögen unsere Landesteile im Norden,

Osten und im Süden im Sinne einer Euro- paregion immer mehr zusammenwachsen.

Dr. Peter Hanser, Bürgermeister



Die Bürgermeister von Mils und Vahrn Dr. Peter Hanser mit Andreas Schatzer.



Filmausschnitte von einem Milser Besuch in Vahrn. Zu sehen auf www.milserdorffest.com oder auf youtube.com/milserdorffest.



GRUSSWORT DES VAHRNER BÜRGERMEISTERS

Europa wächst zusammen, die Grenzen innerhalb werden abgebaut und die Gemeinsamkeiten werden gesucht und verstärkt; damit befinden wir uns zwar noch auf einem recht mühsamen und holprigen Weg, alle Beteiligten stimmen jedoch darin überein, dass gerade das Verstärken von Gemeinsamkeiten und ein offener Weg zueinander Garanten für Frieden und Freiheit in einem Vereinten Europa darstellen. Partnerschaften, die zwischen Ländern und Orten eingegangen werden, sind Verstärker dieser Entwicklung. Sie sind eine der unzähligen Steine, aus denen das Haus Europa gebaut ist und ohne die Zusammenhalt und Einigkeit schwierig wäre.

Die Gemeinden Mils und Vahrn sind auch Teil in diesem großen europäischen Ge-

bäude. Bereits seit dem Jahr 1984 wurde an dieser Idee gebaut. Seither haben vor allem die Schützenkompanien und die Heimatbühnen beider Orte eine intensive Verbindung aufgebaut. Freundschaften sind entstanden und kulturelle Gemeinsamkeiten wurden gelebt und ausgetauscht. Die Kontakte zwischen Mils und Vahrn wurden verstärkt und gehören mittlerweile schon fast zum Alltag unserer Gemeinden. Das Zwischenmenschliche stand dabei immer im Mittelpunkt und zeichnete diese Beziehung in besonderer Weise aus.

Unter diesem Gesichtspunkt schaffen wir eigentlich die beste Basis zu einer Partnerschaft, die sich versteht und zusammenwächst. Die Möglichkeiten des gemeinsamen Wirkens sind längst noch nicht ausgeschöpft, im Gegenteil! Ich bin überzeugt, dass mit unserer Gemeindepartnerschaft heute der Blick nicht nur auf eine erfolgreiche Geschichte zurückgeht, sondern nach vorne zeigt, in eine

viel versprechende gemeinsame Zukunft von Mils und Vahrn.

So wünsche ich mir, dass mit der Besiegelung der offiziellen Partnerschaft die beiden Gemeinden noch mehr zusammenwachsen, sich gegenseitig vor allem durch die Vereine austauschen und dass unsere Partnerschaft mit Leben erfüllt und eine stabile Brücke gebaut wird, die noch weit in die Zukunft tragen wird.

Der Bürgermeister der Gemeinde Vahrn,
Andreas Schatzer

